

### Inhaltsverzeichnis:

#### RAPS

Unkrautstrategie _____	2
Einkürzungsmaßnahmen _____	3
Bekämpfung von Bodenschädlingen _____	3
Strategie gegen Erdfloh und Erdflohlarven _____	3
Bekämpfung von Schnecken _____	4
Korrekturmöglichkeit im Frühjahr _____	4
Korvetto - der Standard zur Frühjahrs-Unkrautbekämpfung _____	4

#### GETREIDE

Herbstbehandlungen im Wintergetreide _____	5
Blattlausbekämpfung _____	6
Blattdüngung im Herbst _____	6
Bekämpfung von Ackerwinde und Distel _____	6
Vorratsschädlinge im Getreidelager _____	6
Hofbeize _____	6



## Unkrautbekämpfung im Raps

### **Variante 1) Spritzfolge: starke Blatt- und Bodenwirkung**

(auch erlaubt bei „Vorbeugender Grundwasserschutz Acker“ ÖPUL 2023)

**1,25 - 1,5 l Tanaris + ev. 50 ml Cymbigon Forte/ha**

ideal im VA bis spätestens Auflaufen des Unkrautes

auf Standorten mit extrem Vogelmiere **1,25 l Tanaris + 0,25 l Centium CS/ha** sinnvoll

gefolgt von:

**0,4 l Belkar + 50 ml Cymbigon Forte**

**+ 1 l Panarex** (Ausfallgetreide) oder **+ 1 l Centurion Plus/ha**

gegen Gräser; **Centurion Plus** ist ein (DIM-Produkt) stark auf

**Ackerfuchsschwanz, Rispengräser, Raygräser**

ab dem 4 - 6 Blattstadium des Raps



oder gefolgt von:

**1 l Korvetto/ha im Frühjahr** (im Herbst leider nicht zugelassen!)

### **Variante 2) Reiner Nachauflauf: blattaktiv und vorteilhaft bei Trockenheit**

Splittinganwendung im Nachauflauf; bessere Kamillewirkung

**0,25 l Belkar + 50 ml Cymbigon Forte/ha**

Anwendung ab 2-Blattstadium des Raps

gefolgt von

**0,25 l Belkar + 1 l Panarex** oder **+ 1 l Centurion Plus + 50 ml Cymbigon Forte/ha**

Anwendung im 4-8-Blattstadium des Raps (2. Unkrautwelle)

**NEUE ÖPUL Variante Raps mit Untersaat:** angepasste Herbizid-Lösung!

- Tanaris mit 1-1,5 l im VA des Raps und der Untersaat
- Korrektur im Frühjahr mit 1 l Korvetto

### Gräser- und Ausfallgetreidebekämpfung:

**1 l Panarex** (gegen Quecke **2 l Panarex/ha**)

oder **1 l Centurion Plus** (besonders stark auf Rispengräser, Raygräser, AFS miterfasst)

### Vorteile Belkar:

- **Sicher gegen Klettenlabkraut, Kornblume, Besenrauke, Storchschnabel, Klatschmohn, Ackerhellerkraut, u.v.m.** auch bei Trockenheit (Blattwirkung)
- Kombination mit Erdfloh- und Gräserbekämpfung möglich  
Bei starkem Kamilledruck Vorlage von 1,25 l Tanaris oder 1,5 l Fuego notwendig

### **Vorteile Kwizda Herbizid Lösungen im Vorauf- und Nachauflauf:**

- kein Einsatz von Metazachlor, Dimethachlor;
- keine Schwächung der Rapspflanzen im Herbst
- **in Wasserschutz- und -schongebieten zugelassen!**

**Belkar Mischbarkeit:**

- **Insektizide:** alle zugelassenen Produkte
- **Gräsermittel:** Panarex, Centurion Plus, Focus ultra
- **Herbizide:** Tanaris, Fuego, Fuego Top, Butisan Gold
- **Wachstumsregler, Fungizide:** mit **max. 0,25 l Belkar** in Tankmischung  
Folicur, Tilmor, Toprex ab-Blattstadium des Raps  
Abstand zu Carax 14 Tage einhalten
- **Blattdünger:** Wuxal Combi B plus, Wuxal Boron plus

**Einkürzungsmaßnahmen im Raps**

**0,5 l Toprex oder 0,75 l Folicur + 0,5 – 0,75 l Carax**

Kürzungsmaßnahmen nicht zu spät durchführen (6- bis 8-Blattstadium)

**Mischbar mit:**

**50 ml Cymbigon Forte/ha**

gegen Erdfloh und dessen Larven

**2 l Wuxal Combi B plus + 5 l Azo-Speed/ha**

Für eine optimale Herbstentwicklung und Verbesserung der Winterhärte

**Bekämpfung von Bodenschädlingen im Raps**

**12 kg Columbo 0,8 MG/ha**

- Bodengranulat gegen Drahtwurm und Larven von Kohlflye und Rapserdfloh
- Ausbringung mit Granulatstreuer in die Saatsfurche

**Strategie gegen Erdfloh und Erdflohlarven****Beim Anbau:**

**12 kg Columbo 0,8 MG/ha** nur in Verbindung mit Einzelkornsaat möglich

**Beim Auflaufen:**

**50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha** (gemeinsam mit Tanaris)

**Im 4-6-Blattstadium:**

**50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha** (gemeinsam mit Belkar)

**Im 6-10-Blattstadium:** (z.B. beim Einkürzen oder bei der Belkar Anwendung)

**250 g Mospilan 20 SG + 50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha**  
und/oder + 2 l Wuxal Combi B Plus

Cymbigon Forte = max. 2 x zugelassen

**Praxistipp:**

**Bei warmer Witterung im Oktober/November ist eine weitere Insektizid Maßnahme gegen die Larven des Erdflöhs mit 250 g Mospilan 20 SG notwendig!**

**Art. 53 Zulassung von 2 x 250 g Mospilan 20 SG** (= systemisches Insektizid) **im Herbst 2023 zugelassen.** Im Frühjahr 2024 ist Mospilan 20 SG gegen Rapsglanzkäfer mit 200 g/ha unverändert regulär zugelassen.

## Bekämpfung von Schnecken im Raps

**3 kg Allowin/ha** bei früher Anwendung vor dem Auflaufen der Kultur

**oder 4 kg Allowin/ha** bei Furchenanwendung oder Saatbeimischung zur Absicherung

- Durch Ablegen in die Saatrille schützt Allowin die Rapssaat vom Anfang an und dient als Köder zum perfekten Schutz für den Keimling
- Gute Formulierung und Kleinkörnigkeit sind die optimalen Voraussetzungen für eine homogene Mischung mit dem Rapssaatgut

## Korrekturmöglichkeit im Frühjahr

**1 l Korvetto/ha**

gegen Klettenlabkraut, Kamille, Kornblume, Distel, Storchschnabel, Besenrauke, u.a.

### Korvetto Mischbarkeit:

- **Insektizide:** alle zugelassenen Produkte
- **Gräsermittel:** Panarex, Focus ultra, Fusilade max
- **Wachstumsregler:** alle zugelassenen Produkte
- **Blattdünger:** Wuxal Combi B plus, Wuxal Boron plus, Wuxal Schwefel

## Korvetto, der Standard gegen Unkraut im Frühjahr

### Einzigartig da:

- Neuer Standard für die Unkrautbekämpfung im Frühjahr
- Enthält den neuen Wirkstoff Arylex
- Einsatz ab Vegetationsbeginn bis Entwicklung der Blütenanlage (BBCH 50)
- Breites Wirkungsspektrum auf dikotyle Unkräuter
- Exzellente Kulturartenverträglichkeit

### Empfehlungen:



## Herbstbehandlungen im Wintergetreide

### 1 l Viper Compact/ha

perfekt auch für spätere Anwendungen – starke Blattwirkung

### 0,75 l Viper Compact + 1,5 l Lentipur/ha

**TOP Mischung! Kornblume, Windhalm, Rispengräser**  
wenn im Frühjahr auf dieser Fläche ein gräserwirksamer  
ALS Hemmer angewendet wurde zur Resistenzvorbeugung

### 0,75 – 1 l Viper Compact + 0,9 l Axial 50/ha

Mischverunkrautung insbesondere **AFS und Raygräser letzte Chance im NA**  
im NA ab 3-Blattstadium des Getreides



**Preiswerte Strategie für Trockengebiete: 20 g Express SX + 1,5 l Lentipur /ha**  
im Herbst gefolgt von **0,25 l/ha Pixxaro** im Frühjahr bis BBCH 37

### Kwizda Getreidepack Herbst (3 ha Packung)

= 0,33 l Nucleus + 20 g Express SX/ha

gegen Unkräuter und Windhalm

Anwendung im frühen Nachauflauf (3-Blattstadium)

- Zugelassen in allen Getreidearten (ausgen. Hafer)
- **3 Wirkstoffe** gegen Windhalm und alle Unkräuter
- **Resistenzbrecher** gegen Windhalm
- Universell mischbar



### **Spezialempfehlung für Ackerfuchsschwanz und/oder Raygras-Standorte:**

**0,6 l Nucleus/ha** am **besten im Voraufbau** bis max. Durchstoßen der Schadgräser  
gefolgt von

**20 g Express SX/ha** ab dem 3-Blattstadium zur Korrektur breitblättriger Unkräuter ev.  
gemeinsam mit **50 ml Cymbigon Forte** gegen Blattläuse

### **TOP Alternative im Voraufbau**

**2,5 l Fantasia + 0,5 l Fence/ha** (gegen Windhalm sind 0,25 l Fence ausreichend)

### **Sulfonylharnstofffreie Lösung in Winterweichweizen & Wintergerste**

**Fantasia** (Prosulfocarb/Boxer) extrem breit einsetzbar;  
neben Wintergetreide auch in Frühjahrskulturen wie Kartoffeln,  
Sonnenblumen, Erbsen, Ackerbohnen, Lupine, Kümmel und vielen Gemüsekulturen



**20 g Express SX** im Herbst: starker Mischpartner im NA gegen größere Unkräuter wie  
Kornblume, Ausfallraps Stiefmütterchen, Ampfer, Kamille, Taubnessel, u.v.m.

## Blattlausbekämpfung

**+ 50 ml Cymbigon Forte + 0,15 l Designer/ha**

Blattläuse sind Virusvektoren

## Blattdüngung im Getreide im Herbst (auch für Raps)

**+ 1,5 l Wuxal Combi B plus/ha** (84 g/l B; 70 g/l Mn; 3,5 g/l Mo; 105 g/l SO<sub>3</sub>)

- Verbesserung der Winterhärte
- Vorbeugung Mn-Mangel im Frühjahr
- Stärkung des Wurzelsystems

## Bekämpfung von Ackerwinde und Distel

**2-3 % Glyphosat + zugl. Wuchsstoff + 0,25 l Gondor/ha**

- nachhaltig nach der Getreideernte: Anfang bis Ende September
- wüchsige Witterung nach der Anwendung

## Vorratsschädlinge im Getreidelager

**K-Obiol EC 25 ein Produkt für leere Lagerräume und Getreidebehandlung**

- keine Wartezeit
- auch mit Konservierungssäuren mischbar
- **Empfehlung im Getreide: 20 ml K-Obiol/ 980 ml Wasser für 1.000 kg**
- **Empfehlung im Leerraum: 40 - 60 ml K-Obiol/ 5 l Wasser für 50 – 100 m<sup>2</sup>**

## Hofbeize

Winterweizen

**100 ml Rancona 15 ME + 300 ml Wasser/100 kg Saatgut**

Wintergerste und Hafer

**133 ml Rancona 15 ME + 267 ml Wasser/100 kg Saatgut**

**Packung: 1 l Flasche für 750 – 1.000 kg Saatgut**

### **Pfl.Reg.Nr.:**

Cymbigon forte 3998; Panarex 3201; Belkar 3957, Korvetto 4060, Tanaris 3697, Butisan Gold 3643, Fuego 3100, Fuego Top 3352, Focus ultra 2509, Carax 3155, Toprex 3130, Folicur 2670, Columbo 4114, Fusilade max 2790, Nucleus 3703-901 Dicopur M 3052; Viper Compact 3544; Lentipur 500 3668; Axial 50 3067; Express SX 2914; K-Obiol EC 25 3410; Rancona 15 ME 3286; Centurion Plus 4254; Fence 4041; Fantasia 4342